



Grant Hendrik Tonne **Niedersächsischer
Kultusminister**

Hannover, 23. Juni 2020

Liebe Schülerinnen und Schüler,

ein bewegtes Schuljahr, wie wir es so noch nie erlebt haben und welches uns alle vor besondere Herausforderungen gestellt hat, liegt hinter Ihnen und hinter euch.

Die Corona-Pandemie hat starken Einfluss auf das zweite Schulhalbjahr genommen und somit auch auf Ihre und eure Prüfungen und Abschlüsse, aber auch auf den Unterricht in der Schule und zu Hause.

Ihr als Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen seid erst seit wenigen Wochen wieder in der Schule. Damit wart ihr diejenigen, die am längsten im „Lernen zu Hause“ ausharren mussten, bevor ihr wieder in die Schule kommen durftet. Dies war eine echte Herausforderung. Eure Mitschülerinnen und Mitschüler aus den anderen Jahrgängen sind teilweise schon deutlich länger in der Schule und konnten sich an das Modell „Präsenzunterricht – Lernen zu Hause“ bereits etwas gewöhnen. Alle haben eine herausfordernde Zeit hinter sich und haben sich die Sommerferien mehr als verdient.

Neben dem „Lernen zu Hause“ waren die Abschluss- und Abiturprüfungen sicherlich die größten Herausforderungen in diesem Schuljahr. Unter besonderen Bedingungen habt ihr euren Abschluss absolviert und Sie haben Ihr Abitur abgelegt – ich beglückwünsche Sie und euch zu den erfolgreichen Ergebnissen und danke allen, dass diese Herausforderung angenommen wurde. Ihre und eure Abschluss- sowie Ihre Abiturzeugnisse und die Zeugnisse und Lernentwicklungsberichte generell sind sicherlich etwas Besonderes. Mit Stolz können Sie und könnt ihr auf diese Leistungen blicken.

Bei allen Schwierigkeiten, die diese Zeit für viele mit sich gebracht hat, möchte ich aber auch alle ermutigen, das Positive in dieser Krise zu sehen: Die letzten Wochen haben gezeigt, dass wir in Sachen Unterrichtsgestaltung auch kreative andere Wege gehen können – nicht nur durch herkömmlichen Unterricht im Klassenraum, sondern auch durch Unterricht per Video und mit entsprechendem Material zu Hause. Diese Erfahrungen sollten wir uns alle bewahren und vielleicht in anderer Form ausbauen und weiterentwickeln.

Wir schauen nach vorne und hoffen, dass das nächste Schuljahr wieder „normal“ verlaufen mag. Jetzt stehen zunächst aber die Sommerferien und für viele von Ihnen und euch auch ein neuer Lebensabschnitt in Ausbildung, Beruf und Studium vor der Tür und ich wünsche allen eine schöne und erholsame Ferienzeit.

Herzliche Grüße